



Pressemitteilung

München, 11.05.2022

Mit KulturRaum München und „Lacher statt Kracher“ auf dem Frühlingsfest – 200 Kinder aus der Ukraine, Syrien und Afghanistan verbrachten auf Einladung der Schausteller einen Nachmittag auf der Theresienwiese

Nach 2 Jahren coronabedingter Zwangspause drehten sich von 22. April bis 8. Mai 2022 wieder die Karusselle auf dem **Münchner Frühlingsfest**. Knapp 100 Schausteller boten Spiel, Spaß und Spannung für alle Altersgruppen und für jeden Geschmack. Doch weil dieser Spaß für manche Kinder nicht selbstverständlich ist, konnten am Donnerstag letzter Woche **200 Kinder und Jugendliche das Festgelände und die Fahrgeschäfte bei freiem Eintritt erkunden**. Darunter waren Geflüchtete aus der Ukraine, aus Syrien und Afghanistan sowie ukrainische Waisenkinder und ihre Pflegeeltern. Alina (12 Jahre) schwärmte: „Es war so schön all die vielen Farben und Lichter zu sehen, am meisten hat mir die Busfahrt und die Geisterbahn gefallen.“

Der Besuch des Frühlingsfests wurde durch die Einladung der **VMS (Veranstaltungsgesellschaft der Münchner Schausteller GmbH)** möglich gemacht und von **KulturRaum München** zusammen mit der Initiative „**Lacher statt Kracher**“ organisiert. Zwei Gruppen konnten in Begleitung von **Yvonne Heckl, der Frühlingsfest-Chefin**, und den Organisator*innen des Ausflugs einen Rundgang über das Frühlingsfest machen und legten Stops beim Riesenrad, Lachhaus, Münchner Rutsch'n, Autoscooter, Geisterbahn und Kettenkarussell ein. Zur Stärkung gab es außerdem für alle Kinder und Erwachsenen Würstel, Pommes und Getränke.

Mit dabei waren Kinder & Jugendliche, die als **KulturKinder bei KulturRaum München** regelmäßig an kulturellen Angeboten teilnehmen und über **Refugio München und „JUNO – eine Stimme für geflüchtete Frauen“** angemeldet sind. Außerdem kamen ukrainische Waisenkinder und ihre Pflegeeltern aus **Kirchheim** in einem extra angemieteten Bus. Sie wurden begleitet von **Thomas Gierling und Maximilian Boettl, den beiden Schirmherren von "Lacher statt Kracher"**.

- KulturRaum München e. V., Zenettstraße 2, 80337 München
- Telefon 089 5526 7183, Fax 089 5526 7184, www.kulturraum-muenchen.de, presse@kulturraum-muenchen.de
- Bankverbindung: Konto: 8208 6441 00, BLZ: 430 609 67, IBAN: DE19 4306 0967 8208 6441 00, BIC: GENODEM1GLS, GLS Gemeinschaftsbank eG
- VR 203543: Vereinsregister Amtsgericht München, Vorstand: Sabine Ruchlinski, Utto Kammerl
- Der Verein wurde vom Finanzamt München, Abt. Körperschaften, als steuerbegünstigt anerkannt. Steuer-Nr. 143/218/40745

Maximilian Böttl, Erster Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim sagt: „Wir sind sehr dankbar, dass die Schausteller das für die Kinder möglich machen. Gerade jetzt nach Corona. Es macht große Freude, hier gemeinsam zu helfen und den Kindern miteinander ein Lachen zu schenken.“ **Thomas Gierling** ergänzt: „Wenn man jetzt über das Frühlingsfest mit den Kindern spaziert und sie die Fahrgeschäfte fahren, dann sieht man ihnen an, dass sie zumindest für ein paar Stunden alles vergessen können, was in den letzten Wochen passiert ist.“

Unter dem Motto „**сміятися, а не боятися**“ (= **Lachen statt Angst haben**) sammeln der **Medienmanager Thomas Gierling und der erste Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim Maximilian Böttl** in einer Sonderspendenaktion seit März 2022 Spenden für geflüchtete ukrainische Kinder in München und Umland. Die Spenden werden eingesetzt um den Kindern mit Freizeitangeboten ein wenig Freude und Ablenkung zu ermöglichen. Die Organisation der Kultur- und Freizeitangebote übernimmt dabei KulturRaum München.

Helferkreise oder Kommunen, die Bedarf an Kultur- und Freizeitangeboten haben, können sich gerne bei **Katharina Maurer, Stv. Geschäftsführung, melden:**
maurer@kulturraum-muenchen.de

Wer weitere Aktionen dieser Art ermöglichen möchte, kann hier spenden:

Spendenkonto „Lachen statt Angst“:

Freunde des KulturRaum München e.V
GLS Bank
IBAN: DE70 4306 0967 8240 4198 00
Stichwort „Kinderlachen Ukraine“

Zum Schluss des Frühlingsfestbesuchs haben alle Kinder und ihre erwachsenen Begleitpersonen noch eine Überraschungstüte mit Lebkuchenherz, Süßigkeiten und Blöcken mit nach Hause genommen – und hoffentlich auch ein paar schöne Erinnerungen. Sasha (17 Jahre) sagt: „Wir hatten so viel Freude und Spaß an all den Fahrgeschäften, es war richtig cool auch andere Teenager zu sehen, und mit Ihnen einen Nachmittag verbringen zu dürfen.“

Weitere Informationen unter www.kulturraum-muenchen.de

Pressekontakt:
Sophie Marshall, marshall@kulturraum-muenchen.de

- KulturRaum München e. V., Zenettistraße 2, 80337 München
- Telefon 089 5526 7183, Fax 089 5526 7184, www.kulturraum-muenchen.de, presse@kulturraum-muenchen.de
- Bankverbindung: Konto: 8208 6441 00, BLZ: 430 609 67, IBAN: DE19 4306 0967 8208 6441 00, BIC: GENODEM1GLS, GLS Gemeinschaftsbank eG
- VR 203543: Vereinsregister Amtsgericht München, Vorstand: Sabine Ruchlinski, Utto Kammerl
- Der Verein wurde vom Finanzamt München, Abt. Körperschaften, als steuerbegünstigt anerkannt. Steuer-Nr. 143/218/40745